

Schulinterner Arbeitsplan Spanisch EP – Gymnasium Winsen 11. Jahrgang

Themen und Materialien	Themenfelder des KC II	Kompetenzen	Wortschatz/ Grammatik	Fachspezifische Absprachen
<p>Materialien für kompetenzorientierten Unterricht in der gymnasialen Oberstufe Spanisch, nibis, 2014</p> <p>Die jeweilige Fachlehrkraft ergänzt die obligatorischen durch weitere authentische und schülerzentrierte Materialien.</p>	<p>Die Kompetenzen werden an folgenden Themenfeldern weiterentwickelt:</p> <p>- Individuum und Gesellschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Lebens- und Erfahrungswelt junger Erwachsener <p>- Herausforderungen der modernen Welt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Medien, Kommunikation, Umwelt, Migration <p>- die spanischsprachige Welt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Vergangenheitsbewältigung, Perspektiven, kulturelle Vielfalt <p>Diese Themen werden anhand eines repräsentativen Spektrums an authentischen Sach- und Gebrauchstexten, medial vermittelten und diskontinuierlichen Text sowie literarischen Texten behandelt. Beispiele s. <i>Spanisch Kerncurriculum für das Gymnasium – gymnasiale Oberstufe (2018) S.15</i></p> <p>Es soll mindestens eine authentische Ganzschrift gelesen</p>	<p>Die folgenden Kompetenzen werden in Unterricht der EP nicht isoliert erworben, sondern in komplexen Lernarrangements miteinander verknüpft. Insbesondere vor einer Klausur, die die Überprüfung des Hörverstehens, Hör-/Sehverstehens oder Sprachmittlung beinhaltet, liegt der Schwerpunkt des Unterrichts auf dem intensiven Training dieser Kompetenz.</p> <p>1. Funktionale kommunikative Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hör- u. Hör-/Sehverstehen • Leseverstehen • Sprechen (zusammenhängend monologisch, interaktiv) • Schreiben • Sprachmittlung <p>2. Interkulturelle kommunikative Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fremdsprachl. Verstehen und Handeln als Zusammenwirken von Wissen, Einstellungen und Bewusstheit <p>3. Text- und Medienkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterter Umgang mit 	<p>Die Erweiterung des Wortschatzes ergibt sich aus den zu behandelnden Themenfeldern (s.l.).</p> <p>Grammatik: Schwerpunktmäßig werden die folgenden grammatikalischen Strukturen erworben und erweitert: <i>Komplexere Annahmen, Hypothesen und Bedingungen formulieren:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • perfecto, imperfecto, pluscuamperfecto de subjuntivo, • futuro compuesto, • condicional compuesto, • irrealer Bedingungssätze <p><i>Über zeitlich zurückliegende Aussagen, Fragen, Aufforderungen, Wünsche anderer berichten:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • indirekte Rede mit Zeitverschiebung, • Zeitenfolge, • Modusgebrauch <p><i>Aspekte der Sprachökonomie</i></p>	<p>Leistungsbewertung: Verhältnis mündliche/schriftliche Leistungen: 60%/40% (s. Leistungsüberprüfung Fach Spanisch)</p> <p>Klausur: Bei schriftlichen Leistungsüberprüfungen werden die funktionalen kommunikativen Teilkompetenzen überprüft. Textbasierte Aufgaben gewinnen in Vorbereitung auf die Qualifikationsphase an Bedeutung. (Vgl. ebd., S. 14)</p>

	<p>bzw. ein Film behandelt werden.</p> <p>Auch die Durchführung eines umfangreicheren Projektes bietet sich an, Beispiele Vgl. ebd. S. 16.</p>	<p>Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rezeption und Produktion mündlicher, schriftlicher und medial vermittelter Texte <p>4. Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sensibilität für Sprache und sprachlich vermittelte Kommunikation • Reflexion über Sprache • Sensible Gestaltung von Kommunikationssituationen <p>5. Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigenes Sprachenlernen selbstständig analysieren und eigenverantwortlich gestalten • Sprachbezogene Lernmethoden • Konkrete Strategien 	<p><i>bei der Satzkonstruktion berücksichtigen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • doppelte Objektpronomen, • Infinitivkonstruktionen, • Partizipialkonstruktionen, • Gerundivkonstruktionen 	
--	---	---	--	--